

Anmeldung¹ bis zum 20.08.2022

- **Per Übersendung des ausgefüllten Anmeldebogens an:** DGUV
Disability Management
Glinkastraße 40
10117 Berlin
- **Per E-Mail:** cdmp@dguv.de
- **Information unter:** 030-13001-1332/1

Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

Teilnahmegebühr: 670,00 €² (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 620,00 €)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 begrenzt.

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform (per Post oder per Mail)!



Sprachlos? Gesprächstraining in Kühlungsborn

Zertifizierte VDiMa-Fortbildungsveranstaltung
(mit 10 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt)

Dienstag 25.10.2022 bis Mittwoch, 26.10.2022

Travelcharme Ostseehotel

Zur Seebrücke 1, 18225 Kühlungsborn



VDiMa e.V.

Verein der zertifizierten
Disability-Manager Deutschlands e.V.

² Im Seminarpreis enthalten sind: 1 Übernachtung im Travelcharme Ostseehotel mit Frühstück, 2 Mittagessen, einem Abendessen und Kaffeepausen

„Sprachlos?“ – Gesprächstraining in Kühlungsborn

Praxisseminar: Wahrnehmungs- und Kommunikationsübungen mit Schwerpunkt Gesprächsführung zwischen verschiedenen Altersgruppen und Generationen

Gerne teilen wir Menschen in Gruppen ein, das mag der Orientierung dienen und die Arbeit erleichtern, doch ist das überhaupt sinnvoll einzigartige Individuen unter bestimmten Kriterien zusammenzufassen und gleichzumachen? Gibt es altersspezifische Sprache und kann sie verschiedene Altersgruppen voneinander trennen oder ist das nur eine Befürchtung der Älteren, die sich oft ausgeschlossen fühlen? Es wird viel von der Generation Z gesprochen, deren Eigentümlichkeiten und die Herausforderungen, die sich im Umgang mit ihnen ergeben. Wer muss was leisten, was trennt und was verbindet Menschen und Arbeitnehmer in einer Organisation? Wir wollen in diesem Praxisseminar dazu beitragen, uns gegenseitig bzw. junge Kollegen und Kolleginnen besser zu verstehen und dadurch in einen wertvollen Austausch kommen, um in der alltäglichen BEM-Praxis besser vorbereitet zu sein, wenn immer mehr Männer und Frauen dieser Generation Kollegen und Kolleginnen für uns und unsere Klienten werden.

Astrid Heimendahl

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

Gustav Pruß Geschäftsführung VDiMa e.V.

Dienstag, 25. Oktober 2022 11:00 bis 17:00 Uhr

11:00 – 11:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
11:30 – 12:15 Uhr	Auftakt: Generations- oder Altersunterschiede oder deren Überwindung durch eine Sprache? - Erfahrungsaustausch
12:15 – 13:00 Uhr	Was trennt und was verbindet die verschiedenen Generationen und was genau in unserer Sprache wirkt trennend bzw. verbindend?
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Die Generation Z - was ist das Besondere und welche Herausforderungen ergeben sich in der Gesprächsführung?
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause, Austausch und Begegnung
16:00 – 17:00 Uhr	Übungen: Analyse von Fallbeispielen aus der täglichen BEM-Arbeit

Mittwoch, 26. Oktober 2022 9:00 bis 15:00 Uhr

9:00 – 10:30 Uhr	Austausch zu den Übungen des 1. Tages, Rückschlüsse, Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 13:00 Uhr	Tipps zum (sprachlichen) Umgang mit verschiedenen Altersgruppen und zur (An)sprache der jungen Kollegen und Kolleginnen
13:00 – 13:45 Uhr	Mittagessen
13:45 – 14:30 Uhr	Praxistipps und Fazit: Möglichkeiten und Grenzen der achtsamen Wahrnehmung und Gesprächsgestaltung
14:30 – 15:00 Uhr	Fragerunde und Abschluss